



Einladung zum Townhall-Gespräch

Landeshauptstadt

Hannover

Vier Jahre Krieg gegen die Ukraine: Auswärtiges Amt, Oberbürgermeister und Zivilgesellschaft im Gespräch Deutschlands und Hannovers Engagement und Solidarität

- **Wann:** Mittwoch, 25. Februar 2026, 17:00 - 18:30 Uhr
- **Wo:** Neues Rathaus (Hodlersaal), Platz der Menschenrechte 1, Hannover
- **Was wird diskutiert?**
 - Was ist die Strategie und der Fokus der Bundesregierung für die Ukraine im Jahr 2026? Wie sieht die Unterstützung Deutschlands zukünftig aus?
 - Warum ist die Unterstützung auf kommunaler Ebene wichtig - und wie können Kommunen die Ukraine unterstützen?
 - Welchen Beitrag kann zivilgesellschaftliches Engagement für die Ukraine leisten?
 - Es wird auch die Möglichkeit geben, Fragen an die Panelisten zu stellen.
- **Es diskutieren:**
 - **Adrian Pollman**, Referatsleiter im Auswärtigen Amt mit Zuständigkeit Ukraine, Moldau und Schwarzmeerkoooperation
 - **Belit Onay**, Oberbürgermeister von Hannover, seit September 2022 im Rahmen der Solidaritätspartnerschaft mit Mykolajiw in regelmäßigem Kontakt mit der Stadt
 - **Mariya Maksymtsiv**, ukrainische St. Wolodymyr-Gemeinde Hannover – engagiert in der Unterstützung der Ukraine
- **Moderation:**
 - **Julia Weigelt**, Fachjournalistin für Außen- und Sicherheitspolitik
- **Anmeldung bitte per E-Mail:**
15.23.vera@hannover-stadt.de. Anmeldeschluss ist der 24.02.2026 (die Anzahl der Plätze ist begrenzt).

Dies ist eine öffentliche Veranstaltung der Landeshauptstadt Hannover. Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass während der Veranstaltung Fotos für die Berichterstattung der Landeshauptstadt Hannover sowie von möglicherweise anwesenden Medienvertretern für ihre jeweils eigene Berichterstattung gemacht werden.

